

Vereinbarung zur Leistungsbewertung im Fach Geschichte in der Sekundarstufe II

Die Benotung / Bewertung der Sonstigen Mitarbeit orientiert sich an der im Allgemeinen Leistungskonzept angeführten Indikatorenliste.

schriftliche Leistungsbewertung	Kriterien zur Beurteilung
<p>Klausuren</p> <ul style="list-style-type: none"> • EF: im 1. Halbjahr eine, im 2. Halbjahr zwei Klausuren • Q1 / Q2: pro Halbjahr zwei Klausuren, wobei die zweite Klausur im ersten Halbjahr der Q1 durch eine Facharbeit ersetzt werden kann • Facharbeit (s.o.) 	<p>s. Bewertungsraster für Klausuren im Anhang</p> <p>s. Bewertungsraster für Facharbeit im Anhang</p>
Formen der Sonstigen Mitarbeit	Kriterien zur Beurteilung
<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Beiträge zum Unterricht <ul style="list-style-type: none"> ○ Ermittlung und Charakterisierung eines historischen Problems ○ Kritische Analyse zur Erschließung einer Quelle ○ Analyse von Darstellungen ○ Zusammenhängende Deutung von historischen Sachverhalten ○ Kriteriengeleitete Bewertung historischer Sachverhalte und Zusammenhänge ○ Erörterung eines historischen Problems ○ Erstellung von historischen Beiträgen verschiedener Art für die Nutzung im historischen Diskurs <p>weitere optionale Übungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit • Portfolio • Simulation von mündlichen Prüfungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang • den Jahrgangsstufen und Kursart (GK /LK) angemessener Grad der <ul style="list-style-type: none"> • Sachkompetenz, • Methodenkompetenz • Handlungskompetenz • Urteilskompetenz • Angemessene fachspezifische Darstellungskompetenz • Richtigkeit der Beiträge zum Unterricht • Hausaufgaben: Regelmäßigkeit und Aufgabenverständnis • Kooperation und Organisation; Selbständigkeit der Planung, Ergebnis und Präsentation (z.B. im Rahmen von Wochenplanarbeit oder Stationenlernen)

Bewertungsraster für Klausuren (Bepunktung kann variieren)

Interpretieren Sie die Quelle, indem Sie				
1. die Quelle analysieren				
- Autor benennen/einordnen (Funktion, Gruppe)		2		
- Anlass /Datum d. Quelle nennen				
- Adressat nennen (gesellschaftl. Gruppe, politische Orientierung, Beteiligung/Betroffenheit)				
- Quellenart (Textart, z.B. Leitartikel, Essay...)				
- Qualifizierung der Quelle (Überrest, öffentlich o.ä.)			2	
- Thema der Quelle benennen		2		
- epochale Zuordnung/situativen Kontext knapp benennen (mit Phase: Aufschwung, Krise o. ä.)			2	
- Absicht der Quelle benennen (Leser bestärken in ..., informieren über o. ä.)			2	
- Inhalt u. Gedankengang der Quelle wiedergeben (behauptet, begründet, belegt, legitimiert o. ä. entweder a) nach Sinnabschnitten (Gliederung) oder b) kriterienorientiert geordnet ≡ immer mit Belegen!		16		
- ggf: weiteres, aufgabenbezogenes Kriterium (4)				
2. die Grundhaltung, die zum Ausdruck kommt, und die verwendeten Denkmuster im historischen Kontext erläutern und	2. die Quelle in ihren historischen Zusammenhang einordnen und charakterisieren (= die Zusammenhänge, die für die Argumentation von Bedeutung sind, erläutern)			
2. den zentralen Deutungsansatz des Textes kennzeichnen und Sachverhalte u. Zusammenhänge, die für die Argumentation von Bedeutung sind, erläutern.				
- Grundhaltung (o. ä.) benennen, am Text begründen und als Reaktion auf/Folge von einer Entwicklung/von strukturellen Zusammenhängen erläutern (häufig: Aufzeigen des Ereigniszusammenhanges)			8	
- Prämissen /Denkmuster/historische Zusammenhänge, die der Quelle zugrunde liegen, am Text benennen und durch Darlegung der notwendigen (Hintergrund-)Kenntnisse erläutern [Grundkenntnisse zu mind. 2-3 Sachverhalten/Zus.hängen, ohne sachliche Mängel u. mit teilw. Textbezug = 11 P.] [detaillierte Kenntnis zu mind. 3-5 Sachverhalten, ohne sachliche Mängel, mit Beispielen u. Textbezug = 22 P.]			22	
- ggf. weiteres, aufgabenbezogenes Kriterium (4)				
3. die Position des Autors im Hinblick auf die tatsächliche Entwicklung (oder im Hinblick auf eine andere Position o.ä.) kritisch überprüfen und den Text vor dem Hintergrund Ihrer Ergebnisse abschließend beurteilen	3. kritisch zu den zentralen Punkten/Positionen Stellung nehmen u. vor dem Hintergrund der Rezeption/der weiteren Entwicklung/der Folgen/anderer konkurrierender Auffassungen/Theorien diskutieren.			
- Überprüfung der Position durch Auswahl von historischen Gegenständen/Argumenten/Beispielen [Diskussion in Grundzügen = 8 P.] [Überprüfung auf Basis breiter Kenntnis, abschließend begründet angenommen/modifiziert/abgewiesen = 16 P.]				16
- Bezugnahme auf die besondere Perspektive der Fragestellung und Beurteilung der Gesamtquelle unter				8

